

BV/09/23-010

Beschlussvorlage
öffentlich

Löschwasserbereitstellung Tressow

<i>Organisationseinheit:</i> Bauamt	<i>Datum</i> 16.02.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Bobitz (Vorberatung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i> Ö
---	-------------------------------------	-------------------

Beschlussvorschlag

Beratungsbedarf/Diskussion

Sachverhalt

Am 17.12.2019 hat die Gemeindevertretung Bobitz dem „Maßnahmeplan Löschwasserbereitstellung“ zugestimmt. (VO/GV09/2019-1147)
Darin enthalten ist eine Priorisierung der Ortsteile der Gemeinde Bobitz für die Bereitstellung mit Löschwasser.

Tressow hat die Priorität 2 – Löschwasserversorgung nicht ausreichend.

Handlungsbedarf

In Tressow sind zwei Vertragshydranten vorhanden:

V1	Meiersdorfer Weg/Gartenweg	24 m ³ /h entspricht 48 m ³ /2h
V2	Am Tressower See 4/6	24 m ³ /h entspricht 48 m ³ /2h

Bei der Bewertung der Standorte von Löschwasserentnahmestellen stellt der BSBPI unter Pkt. 6.1.7 fest, dass sowohl der Ortsteil Tressow als auch das Schloss Tressow als betrachtete Einzelfallstudie nicht ausreichend versorgt sind.

Da in unmittelbarer Nähe der Wohnbebauung „Am Tressower See“ neben dem Hydranten V2 auch aus dem Tressower See selbst Löschwasser entnommen werden kann, kann die Löschwasserversorgung dieses Gebietes als gesichert angesehen werden.

Im Folgenden wird die Ortslage „Tressow Dorf“ betrachtet.

Der Brandschutzbedarfsplan weist für Tressow einen Löschwasserbedarf von 144 m³/2h aus. Unter Anrechnung des Hydranten V1, besteht eine Unterdeckung von 96 m³/2h (144-48 m³/2h).

Für das Schloss Tressow als Einzelobjekt weist der Brandschutzbedarfsplan einen Löschwasserbedarf von 216 m³/2h aus. Unter Anrechnung des Hydranten V1, besteht eine Unterdeckung von 168 m³/2h (216-48 m³/2h).

Aufgrund einer Risikobewertung muss festgelegt werden, in welcher Größenordnung eine unabhängige Löschwasserversorgung bereitgestellt werden soll.

Für die vollständige Abdeckung der Löschwasserbereitstellung bieten sich drei Varianten an:

Variante 1: Ertüchtigung des Teiches auf dem Grundstück 1/1

Der Teich ist nur von der Nordseite über ein kommunales Grundstück (1/1) erreichbar, welches jedoch als Kleingarten genutzt ist und teilweise mit Gartenlauben etc. bebaut ist.

Um den Teich ausbaggern zu können, wird für Bagger, Radlader und LKW eine Zufahrt und eine Lagerfläche für den Aushub benötigt. Zumindest ein Teil der Kleingärten müssten wahrscheinlich gekündigt bzw. aufgegeben werden.

Weiterhin müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Einholen behördlicher Genehmigungen
 - o Untere Naturschutzbehörde
 - o Untere Wasserbehörde
 - o Untere Abfallbehörde
 - o Untere Bodenschutzbehörde
 - o Etc.
- Chemische Analyse der Teichschlammes (Beprobung)
- Evtl. Kosten für die Deponierung des Teichschlammes
- Evtl. Kosten für die Errichtung einer Saugstelle

Da der Teich unmittelbar an ein Waldgebiet grenzt, ist durch den Eintrag von organischem Material (Laub) mit einem hohen Aufwand für Pflege und Wartung zu rechnen.

Die Entfernung vom Hydranten V1 beträgt ca. 290m Luftlinie.

Variante 2: Errichtung eines Löschwasserteiches auf dem Grundstück 1/1 (Garagen)

Auf dem Grundstück 1/1 befinden sich am Ortsausgang in Richtung Quaal zwei Garagenreihen.

Die direkt an der Straße gelegene Reihe mit 13 Garagen (Garagen Nr. 31-43) wird vollständig genutzt. Die Garagen befinden sich in einem relativ guten baulichen Zustand.

In der zweiten Reihe befinden sich 10 Garagen (Garagen Nr. 45-54). Mehrere Garagen sind offensichtlich ungenutzt, an mehreren wurden Anbauten angebracht. Die Garagen befinden sich teilweise in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Hinter den Garagen sind Müllablagerungen festzustellen.

Um an dieser Stelle einen Löschwasserteich errichten zu lassen, sind folgende Schritte notwendig:

- Kündigung der Pachtverträge mit der Aufforderung, die Garagen sowie die Anbauten und den Müll zurückzubauen bzw. zu entsorgen
- Abriss der Garagen, die nicht durch die Eigentümer abgerissen wurden

Die Entfernung vom Hydranten V1 beträgt ca. 360 m Luftlinie.

Variante 3: Errichtung eines Löschwasserteiches auf dem Grundstück 32/19, 34/1

Das Grundstück 32/19 und das angrenzenden Grundstück 34/1 sind unbebaut.

Die Entfernung vom Hydranten V1 beträgt ca. 200m Luftlinie.

Alternativen:

1. Die Errichtung eines Löschwasserbrunnens ist von der Unteren Wasserbehörde abgelehnt, da Tressow im Trinkwassereinzugsgebiet Meiersdorf liegt.
2. Errichtung einer unterirdischen Zisterne

[Löschwasserbehälter Carat XXL von GRAF inkl. Löschwasser-Zubehörteile \(graf-online.de\)](http://graf-online.de)

3. Errichtung faltbare Zisterne

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	02_Preisliste_Kauf_Faltbare Löschwasserzisterne_DETALLIERT_2022 (öffentlich)
2	Flyer faltbare Zisterne (öffentlich)
3	Lageplan Löschwasser Tressow (öffentlich)
4	Luftbild Tressow 32_19 (öffentlich)

Faltbare Löschwasserzisterne

Preisliste

gültig bis 31.12.2022



Faltbare Löschwasserzisterne
mit Spezialausrüstung für den deutschen Markt

System Schutz +

- 1 Kontrollluke DN 120
- 1 Überlaufschutz DN 80 Anti-Schmutzeintrag
- 1 oberirdischer, gekrümmter Sauganschluss DN 100 mit Storz A-Kupplung



1 unterirdische Flanschverbindung DN 100 mit Anti-Vortex

1 Beschriftung "Löschwasser" mit Angabe des Fassungsvermögens

Referenz	Fassungsvermögen*		Abmessungen* in m	Gewicht ohne Ausrüstung in kg	Listenpreis inkl. Lieferung (netto)
	in m ³	in Liter			
Zisterne 10 m ³	10	10.000	5,90 x 2,96 x 1,00	48	2.820 €
Zisterne 20 m ³	20	20.000	6,00 x 4,44 x 1,20	73	3.120 €
Zisterne 30 m ³	30	30.000	8,20 x 4,44 x 1,30	99	3.320 €
Zisterne 40 m ³	40	40.000	10,30 x 4,44 x 1,40	123	3.630 €
Zisterne 50 m ³	50	50.000	8,80 x 5,92 x 1,50	141	3.960 €
Zisterne 60 m ³	60	60.000	10,00 x 5,92 x 1,50	160	4.800 €
Zisterne 70 m ³	70	70.000	11,40 x 5,92 x 1,50	182	5.050 €
Zisterne 80 m ³	80	80.000	10,00 x 7,40 x 1,60	200	5.380 €
Zisterne 90 m ³	90	90.000	11,10 x 7,40 x 1,60	221	6.140 €
Zisterne 100 m ³	100	100.000	12,10 x 7,40 x 1,60	243	6.790 €
Zisterne 120 m ³	120	120.000	14,30 x 7,40 x 1,60	286	7.210 €
Zisterne 140 m ³	140	140.000	16,40 x 7,40 x 1,60	327	7.910 €
Zisterne 160 m ³	160	160.000	15,10 x 8,88 x 1,60	362	8.600 €
Zisterne 180 m ³	180	180.000	16,80 x 8,88 x 1,60	401	9.150 €
Zisterne 200 m ³	200	200.000	18,50 x 8,88 x 1,60	441	9.370 €

* Individuelle Größen und Sonderabmessungen auf Anfrage

Faltbare Löschwasserzisterne

Preisliste

mit Spezialausrüstung für den deutschen Markt
System Schutz +



Faltbare Löschwasserzisterne**	Standard		
1 Kontrollluke DN 120 und 1 Überlaufschutz DN 80 (Anti-Schmutzeintrag)	X		
1 oberirdischer, gekrümmter Sauganschluss DN 100 mit Storz A-Kupplung	X		
1 unterirdische Flanschverbindung DN 100 mit Anti-Vortex (Wirbelverhinderer)	X		
1 Beschriftung "Löschwasser" mit Angabe des Fassungsvermögens	X		
Farbe	grün	oder	sand

** Sonderwünsche zur technischen Ausrüstung auf Anfrage (Aufpreis möglich)



Faltbare Zisternen

*Die zuverlässige Wasserreserve
in der Brandbekämpfung – und darüber hinaus*

Löschwasser: Veolia unterstützt Kommunen

Die klimatischen Veränderungen stellen auch Städte und Gemeinden vor große Herausforderungen. Hitze und Trockenheit erhöhen die Brandgefahr, Schwachstellen bei der Löschwasserversorgung werden offensichtlich. Punktuell besteht dringender Handlungsbedarf. Auf sich allein gestellt geraten Kommunen immer häufiger an ihre Grenzen. Veolia unterstützt sie dabei, die Löschwasserversorgung zuverlässig gewährleisten zu können.

Unsere Lösung:

die faltbare, flexibel einsetzbare Zisterne des französischen Herstellers Labaronne-Citaf

► maßgeschneidert

Es gibt sie in verschiedenen Größen (mit einem Fassungsvermögen von 10 bis 200 Kubikmetern) oder als Sonderanfertigung.

► kostengünstig

Das Produkt kann in der passenden Größe und ohne umfangreiche Vorleistungen der Gemeinde gekauft und installiert werden.

► sicher

Es handelt sich um ein geschlossenes System. Niemand kann hineinfallen und darin ertrinken.

► wetterfest

Die Zisternen sind unabhängig von den Witterungsbedingungen nutzbar. Die unterirdische, frostsichere Entnahmestelle garantiert die Wasserentnahme auch bei Minusgraden.

► unkompliziert

Für die Aufstellung der Zisternen sind kaum Eingriffe in die Umwelt erforderlich. Bei Bedarf ist ein zügiger Rückbau möglich.

► robust

Die Außenhülle besteht aus einem äußerst belastbaren Material mit PVC-Beschichtung.



Unser Konzept: maßgeschneidert und flexibel

Ein großer Vorteil dieser unkomplizierten und effektiven Art der Löschwasserbereitstellung ist ihre Flexibilität. Das fängt beim Kauf eines auf den Bedarf zugeschnittenen Produkts durch die Gemeinde an und reicht bis zum Betrieb der Anlage. Was realisierbar und sinnvoll ist, hängt von den örtlichen Gegebenheiten und dem Bedarf der kommunalen Entscheider ab. Unsere Lösungen sind standortbezogen und individuell.



Unsere Leistungen auf einen Blick:

Installation

- ▶ Errichten eines Sauganschlusses nach DIN 14244 oder eines Unterflurhydranten (Wasserentnahme über ein Standrohr)

Betrieb*

- ▶ kontinuierliche Überwachung über ein Online-Tool zur Fernüberwachung
- ▶ regelmäßige Füllstandskontrolle, inklusive bedarfsgerechter Befüllung
- ▶ automatische Alarmierung im Störfall
- ▶ turnusmäßige Kontrolle der Anlage

Wartung und Instandhaltung

- ▶ Reparatur und Austausch beschädigter Teile
- ▶ Garantievereinbarung

Weitere Nutzungsmöglichkeiten:

Unsere Zisternen sind nicht allein zur Bereitstellung von Löschwasser geeignet, sondern vielseitig nutzbar, zum Beispiel als ...

- ▶ Regenwasserspeicher
- ▶ Vorhaltebecken zur Flächenbewässerung
- ▶ Flüssigdüngerlager
- ▶ Güllebehälter
- ▶ Behandlungsbecken für Abwässer

KONTAKT

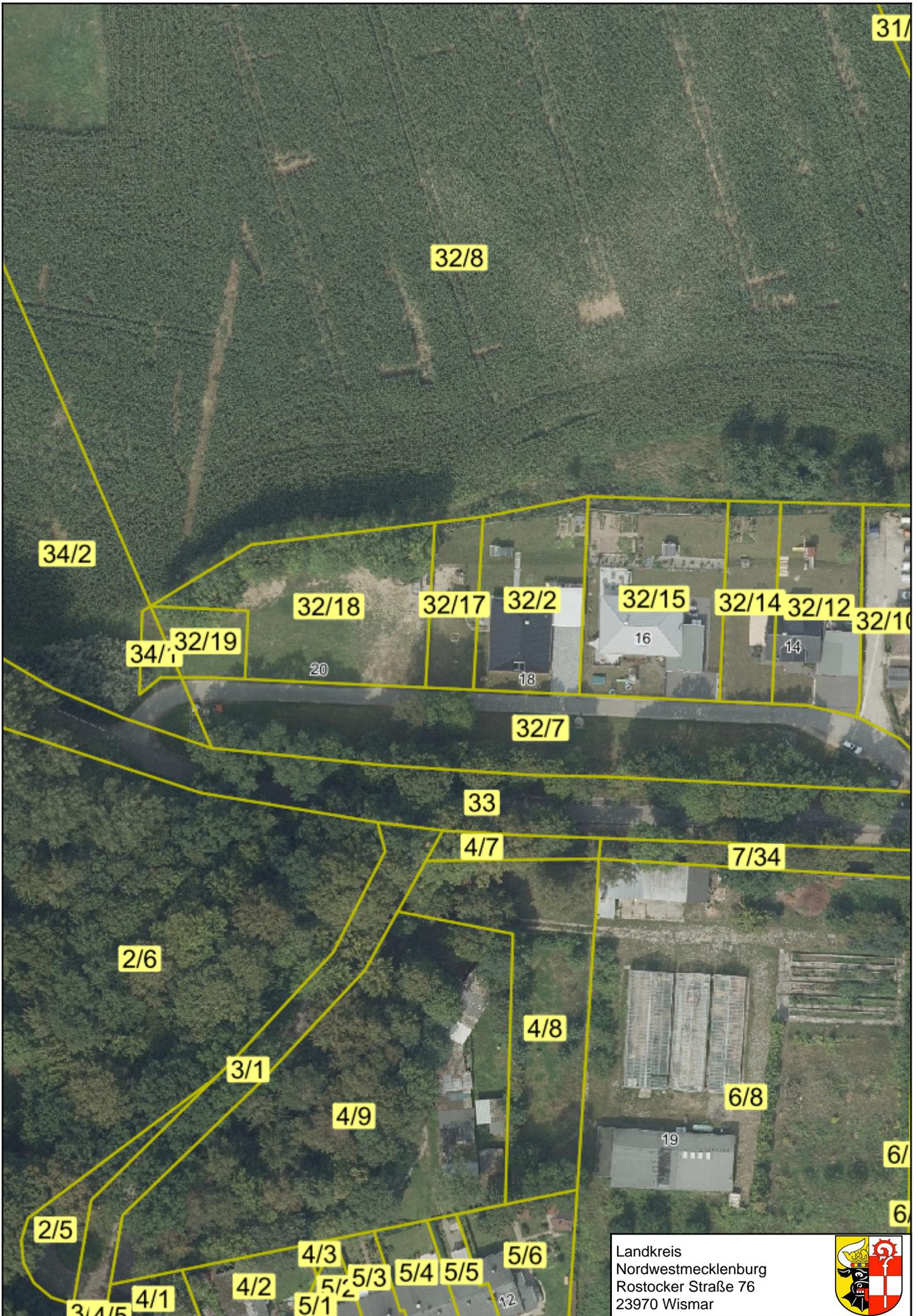
Sie haben Interesse an unserem Produkt? Fragen Sie uns!

☎ 0341 24176-403

✉ de.wasser.zisternen@veolia.com

* nur in bestimmten Regionen möglich





31/

32/8

34/2

32/18

32/17

32/2

32/15

32/14

32/12

32/10

34/1

32/19

20

18

16

14

32/7

33

4/7

7/34

2/6

3/1

4/8

4/9

6/8

19

6/

6/

2/5

4/3

5/6

4/1

4/2

5/2

5/3

5/4

5/5

3/15

5/1

12

Landkreis
Nordwestmecklenburg
Rostocker Straße 76
23970 Wismar

